

Hertli von Capol und Hieronymus Iter, Bürger von Chur, übergeben Batt Kuster von Satteins den Kornzehnt in Schaan sowie Zinsen in Schaan, Vaduz, Triesen und am Triesenberg, wofür ihnen Kuster sein Haus, zwei Weingärten sowie einen Baumgarten in Chur und eine Reihe von Zinsen übergibt.

Or. (A), StiftsA St. Gallen, Urk. RR1 B18. – Pg. 53/26,1 (Plica xx) cm. – Siegel: 1. Hertli von Capol, abh.; 2. Batt Kuster, abh.; 3. Donat Iter, fehlt. – Rückvermerk: Vmm den korn zehenden zü Schan. Andere Hand: Brieff von dem zehenden zü Schan.

Abschr. (B¹), StiftsA St. Gallen, Urk. RR1 B19a, Vidimus vom 12. Nov. 1622.

Abschr. (B²), StiftsA St. Gallen, Urk. RR1 B19c.

Abschr. (B³), 18. Jh., Liechtensteinisches LandesA Vaduz, U89/19.

Regest: Büchel, Urk. Kloster St. Johann, S. 49-51, Nr. 21.

l¹ ¶ Zü^{a)} wissen ¶ vnd kund gethann sey allermenglich, das die fromen, vesten vnd er-
samem Hærtwig von Capaw¹, vogt zü Fürstnow,¹ vnd Jheronimus Yther, burger
ze Chur, mit wissenn, rat vnd hilff des er-^{l2} wirdigen herren Donaten Ythers, thüm-
techan daselbs zü Chur,² an aim vnd Batt Kuster³ zü Sattains⁴ am andern tailn mit
wolbedachtem mütt, fryem willen vnd rechter wissen ain vfrecchten, ewigenn,^{l3} redlichen,
vnabgenden tuusch vnd wechssel mit vnd gegen ain andern getann, beschlossenn vnd
volfürt haben, thünd beschliessen vnd volfüren sölichen redlichen tuusch vnd wechssel
yets wissenlich in krafft l⁴ dis briefs mit allen worten, werchen vnd getätten, dar durch
der vor allen lüten, richtern vnd gerichtten, gaistlichen vnd weltlichen, on mengelichs
widertailen vnd absprechen güt krafft vnd macht hat, haben l⁵ sol vnnd mag. Vnd haben
namlich die genanten Hærtwig von Capawl vnd Jheronimus Yther für sich vnd alle
ir erben Batten Kuster vnd allen sinen erben in disem wechssel zü rechtem ewigen
aigenn^{b)} l⁶ vf vnd vbergeben vnd ingeantwurt dis nachgemelten korn zechenden, och korn,
schmalts vnd pfennig gült vns^{c)} zinns, wie die von aim stuck an das ander hernach volgen:
des ersten den kornn zechenden zü l⁷ Schan,⁵ souil ir gerechtigkeit vnd anzal daran ist,
den si von irem schweher vnd vatter seligen geerbt habenn mit sampt ir gerechtigkeit an
vnd in dem gemainen zechent stadel daselbs zü Schan, wie das von l⁸ alter hêrkomen
ist, item vier schilling pfennig gelts am Trisner Berg⁶, git yetts Hans Michel, item
ain schöffel waitzen an Hansen Schirser von Schan, item an Lienharten Kind von
Trisen⁷ ain viertel schmalts, l⁹ me ain pfund pfennig zinns, git der Güttenberger amm
Trisnerberg, me ain pfund vnd vier schilling pfennig zins an Cläs Jonen am Tris-
nerperg, item an Stoffel Becken daselbs zechen schilling pfennig l¹⁰ zinns, item an
Cristan Hilwi amm Trisnerperg ain viertel schmalts, item ain pfund acht schilling
pfennig amm Lifer von Trisen, item ain guldin gelts an V^olrichen Löwiner zü
Vaduts, item ain pfund l¹¹ pfennig^{d)} zinns gend die Berger zü Trisen, me an Cristan
Hilwi amm Trisnerberg zechen schilling pfennig zinns, item an V^oli von Schiel von
Trisen ain schöffel kornn zins, git yetts der Maler, item l¹² an Hans Rygen von Tri-
sen sêchzehenn schilling pfennig zins, item an Clasen Oschwalt amm Trisnerberg
ain viertel schmalts vnd an den Satlern zü Vaduts zechenn schilling pfennig zinns. So
hätt l¹³ genanter Batt Kuster für sich vnd alle sin erben den vorgeanten vogt Hærtlin

von Capäl vnd Jheronimus Ytern vnd allen iren erben hergegen in redlichen tuusch vnnd wechselfs wys zü rechtem l¹⁴ ewigen aigen och vbergebenn vnd ingeantwurt dis nachgeschribnen gelegen stuck vnd güt, och kornn, käs vnd pfennig güt, namlichen hus vnnd hofstatt zü Chur in der statt gelegenn, item den win- l¹⁵ garten genant der Beller⁸ vnd den andern wingarten genant der Gogge⁹ baid zum Vndern Thair¹⁰ hinus gelegenn, item den bomgarten zum Obern Thair¹¹ herdishalb dem Saluator¹² gelegen, welche vier l¹⁶ stuck vber die zinns, so darab gand, gewerdet vnd angeschlagen sind vmb sechs hundert viertzig vnd fünff pfund pfennig, item fünff schöffel kornn zins zü Samaprawen¹³ ab der müli, item ain pfund l¹⁷ pfennig zins zü Orttenstain,¹⁴ item achtzehen schilling pfennig zins an Hans Rigetten zü Matzen¹⁵ amm Haintzenperg,¹⁶ item fünff wërkäs zinns ab dem hof Glas vff Tschapinenn,¹⁷ item ain pfund l¹⁸ pfennig zinns an Andres Robers erbenn ze Chur ab irem stall vnnd zwelff schilling pfennig zinns von Rüdolffen von Monnt ab sinem stall zü den Predyernn,¹⁷ alles vnnd yedes mit grund vnd bodenn, l¹⁹ zins vnd hobtgüt, allen rechten vnd zü gehördenn, wie yder tail das ingehept hat lutt der vnuerserten besigeltenn briefen, so baid tail mit allen iren krefftten vnd inhalt ain andern hiemit vberannt- l²⁰ wurt habenn, also das yeder tail vnnd alle sin erben sin empfangen wechself, güt, zinns vund güt fürhin innemenn, innhaben, bruchen, nutzen, niessenn, besetzen, enntsetzenn, verlihen, versetzen, verkoffenn^{b)} l²¹ vnd als mit sinem aigen güt damit gevarenn, handeln, tün vnd lassenn söllen vnd mögen, von dem andern vnd sinen erben vngeumpt vnd vnuerhindert, vnnd zü dem hingebnen dhain vord- l²² rung, ansprach, recht noch gerechtigkeit niemmer mer haben, süchen noch gewinnen söllen mit dhainen gerichtten noch sachenn vberal in dhainen wëg. Es söllenn och yeder tail vnd sin erbenn dem andern l²³ vnd sinen erbenn dis obgeschriben tuusch vnd wechselfs für all irrung, ansprach vnd abgang güt werschafft tün vnd ain andern deshalb vertrettenn, verstan vnd versprechenn vff gaistlichenn l²⁴ vnd weltlichen gerichtten, wenn vnd gegen wemm si des nach dem rechten ymmer notturfftig sind vnd werden, in aignem costen on des andern schadenn, by gütten trüwen on widerred vnnd geuärd. l²⁵ Wir obgenantenn Härtwig von Capäl vnd Jheronimus Yther ains vnd Batt Kuster anders tails bekennen, das wir disen obgeschriben wechself also mit vnd gegen ain andern abgeredt, och be- l²⁶ schlossenn, gütlich angenomen vnd volfür habenn^{b)}, gelobenn vnd versprechen für vnns vnd vnser erbenn by gütten trüwenn dem also gestracks zü gelebenn^{b)}, nach ze kommen vnd gnüg ze thünd, dar- l²⁷ wider niemmermer ze redenn^{b)}, ze handeln noch ze tünd in kainen wëg, alles getrülich vnd vngeuarlich. Vnd des alles zü warem, offem vnd güttem vrkund so habenn wir genanten Härtli von Capäl l²⁸ vnd Batt Kuster vnnsere aigne insigel für vnns vnd vnser erbenn offennlich gehennckt an disen brief zwen glich lutennde. So han ich gemelter Jheronimus Yter mit ernst erpetten^{b)} den obge- l²⁹ dachten thümtechan Donaten Yter, minn lieben herren vnnd elichen brüder, das er sin aigen insigel für mich vnnd alle min erben, doch im vnd sinen erben one schadenn, och hierzü an dis baid l³⁰ brief gehennckt hat, die gebenn sind an mittwuch vor dem hailigen phingst tag nach Cristi gepurt fünffzechennhundert vnd im fünfften jaren.

a) *Initiale Z xx cm lang.* – b) *Mit überflüssigem Kürzungszeichen.* – c) *Verschrieben für vnd.* – d) *Mit einem Schaft zu viel (pfennig).*

¹ Hertli (auch Hartwig oder Hercules) von Capol, *1448 - † ca. 1524, 1493-1524 mehrmals bischöfl. Vogt zu Fürstenu, Kt. GR (CH). – ² Donat Iter, 1482-†1526, ab 1492 Domherr in Chur, 1495-1503 Domkustos, 1505-1526 Domdekan in Chur. – ³ Vielleicht Batt Kuster, 1488-1503 wiederholt Bürgermeister von Chur. – ⁴ Satteins, Vorarlberg (A). – ⁵ Schaan. – ⁶ Triesenberg. – ⁷ Triesen. – ⁸ Untertor, Stadt Chur. – ⁹ Name abg., Stadt Chur. – ¹⁰ Name abg., Stadt Chur. – ¹¹ Obertor, Stadt Chur. – ¹² St. Salvator, abg. Kirche in Chur, westl. der Altstadt gelegen. – ¹³ Wohl Summaprada, Gem. Cazis, Kt. GR (CH). – ¹⁴ Ortenstein, Burg bei Tumegl/Tomils, Gem. Domleschg, Kt. GR (CH). – ¹⁵ Masein, Kt. GR (CH). – ¹⁶ Heinzenberg, Burg und Herrschaft sowie Gerichtsgemeinde am Hinterrhein, Kt. GR (CH). – ¹⁷ Hof Glas, Gem. Tschappina, Kt. GR (CH). – ¹⁸ Dominikanerkloster St. Nikolai, Stadt Chur.